

Trainingslager der D1 – Drei Tage Naumburg

Die gesamte Mannschaft inkl. aller Förderlizenzspielerinnen und eines Gastes aus Jessen fuhren für ein verlängertes Wochenende nach Naumburg ins Trainingslager. Dort stand in den 8 Trainingseinheiten nur bedingt der Handball im Vordergrund. Natürlich gab es neben etwas Theorie auch Techniktraining. Spaß, Abwechslung und ein paar Schweißtropfen fanden die Mädels aber auch abseits der Halle. So wurde der Beachplatz für 90 Minuten umgepflügt, eine Trainingseinheit im Fitnessstudio auf dem Spinningbike und mit Stabilisierungsübungen verbracht und als letzte Einheit das Spaßbad besucht. Leider sah man die Rutsche nur aus der Ferne – 60 Minuten Bahnen-Ziehen war angesagt.

Das Trainingslager hatte aber auch das Ziel die neuen Spielerinnen in die Mannschaft fest zu integrieren. Neben der Zimmervorgabe durften die Mädels sich am Samstagabend in zwei Gruppen in Szene setzen. Manch einer zeigte da ein unerwartetes Talent und die Trainer waren von den dargebotenen Stücken begeistert. Aber nicht nur davon. Die Chemie scheint zu stimmen. Die Mädels zeigten trotz 4 neuer Spielerinnen einen festen mannschaftlichen Zusammenhalt. Und den wird das Team auch dieses Jahr brauchen, wenn man die gesteckten Ziele angreifen will. Beweisen können sie das schon an den beiden nächsten Wochenenden, wenn es zu zwei Turnieren nach Berlin geht bevor dann am 18.09. die Punktspielsaison mit dem Spiel gegen unsere D2 begonnen wird.

Die Trainer und die Mädels der D1 danken auch noch einmal dem Förderkreis, der uns wieder finanziell unterstützte und mit dazu beitrug, dass das Trainingslager in Naumburg so erfolgreich absolviert werden konnte.

G.H.